

Ski for Life



Freude am Skisport – jeder ist willkommen!

Die Initiative Ski for Life wurde im Jahre 2015 von Philipp Bonadimann, Robert Meusburger und Hubert Maier ins Leben gerufen. Ski for Life verfolgt ein großes Ziel: Menschen mit Behinderung anzusprechen und sie für den Skisport zu gewinnen. Jeder ist willkommen – egal ob Anfänger, Fortgeschrittener oder Köhner – die Trainer freuen sich über Anmeldungen!

Ski for Life: Weltmeister-Challenge

Das von WANN & WO unterstützte Projekt sucht Nachwuchsathleten – Skifahren mit Weltmeistern und Olympiasiegern!

Dem Nachwuchs eine Chance. Das klingt ein bisschen zynisch, wenn man im Behindertensport von Nachwuchs spricht. Denn eigentlich müssten die Verantwortlichen froh sein, keinen Nachwuchs zu haben. Denn das hieße ja: Es gibt weniger Behinderte. Stimmt aber leider nur bedingt. Unfälle passieren. Zuhäuf. Behinderungen bleiben. Das ist Fakt.

Ein Team von Unterstützern

Zu den Frischverletzten kommen auch noch jene, die von Geburt an mit einem Handicap zu kämpfen haben. Und hier setzt Ski for Life an. Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist es für die Verantwortlichen schwer, zu den Kontakten zu kommen, für welche die Initiative gedacht ist. Deshalb hat ein Umdenken stattgefunden, um den Nachwuchs zu fördern. „Wir wollen an die Öffentlichkeit gehen, um eine möglichst große Reichweite zu haben“, erklärt Initiator Philipp Bonadimann. Und: „Außerdem ist es wichtig, in der Kommunikation die modernen Kanäle wie Internet oder soziale Netzwerke zu nutzen, ansonsten ist der Streuverlust zu groß.“ So hat sich das Team um Bonadimann – Robert Meusburger und Hubert Maier sind als Trainer mit dabei – auch im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Marketing professionalisiert: Nicole Schedler von der Agentur Silberball und Klaus Feldkircher von althaus7 unterstützen Ski for Life, um in die Öffentlichkeit zu gelangen.

„We want you!“

Der Behindertensportverband Vorarlberg (BSV) und der Rollstuhlclub Vorarlberg forcieren die Initiative finanziell. Und der Erfolg kann sich bereits jetzt sehen lassen: Jung und Alt waren beim ersten Skikurs im Jänner in Lech dabei und haben mit viel Engagement die Tipps der



Das Trainerteam Ski for Life: „We want you!“ Philipp Bonadimann, Robert Meusburger und Hubert Maier.



Erstes Schiwochende Ski for Life in Lech.

Weltmeister in die Tat umgesetzt. An dieser Stelle appellieren Bonadimann und sein Team: „Meldet euch. Wir freuen uns über jeden Kontakt. Denn alles ist besser, als zu Hause zu sitzen und sich zu verkriechen. Ski for Life bietet dir die Möglichkeit: Sport, Bewegung, Kontakt. Und wer weiß, vielleicht liest der nächste Weltmeister gerade diese Zeilen.“ Alle Infos zur Anmeldung findet man in der nebenstehenden Factbox. **KF**

INFOS

Ski for Life – Vorarlberger Behinderten Skiteam Kontakt:

Philipp Bonadimann
Kehlegg 90a
6850 Dornbirn
Tel.: 0680 1220628
philipp.bonadimann@skiforlife.at

www.skiforlife.at
www.facebook.com/skiforlife.vorarlberg

DAS TRAINERTEAM



Philipp Bonadimann, 36, verheiratet, querschnittgelähmt: „Sport war immer Teil meines Lebens. Ihm verdanke ich vieles: Freunde, Reisen, Erlebnisse: Ich wäre nie in Sotschi gelandet. Oder in Japan. Oder in Kanada. Und ich hätte nie die Ehre gehabt, olympischer Fahnenträger zu sein.“



Robert Meusburger, 45, verheiratet, unterschenkelamputiert: „Sport ist Leidenschaft. Emotion. Freude. Das gilt

für Behinderte und Nichtbehinderte. Unser Ziel: Diese Freude weiterzugeben. So werden Alltagsbehelfe wie Krücken oder Rollstuhl plötzlich zu High-Tech-Sportgeräten wie der Monoski.“



Hubert Maier, 60: „Ich möchte noch so lange wie möglich Behinderten die Freude am Skifahren vermitteln.“